

CAPOEIRA KARLSRUHE E.V

Kontakt:

Luiz Carlos dos Santos Gomes (Instrutor Cao)

Telefon: +49 724 93871032 / Mobil: +49 176 56323248

Email: info@capoeira-karlsruhe.de

Web: www.capoeira-karlsruhe.de

Facebook: www.facebook.com/abadakarlsruhe

Instagram: www.instagram.com/capoeirakarlsruhe

Jahresbericht 2017 / 2018

Capoeira Karlsruhe e.V.
c/o Luiz Carlos dos Santos Gomes
Odenwaldstraße 3, 76297 Stutensee
VR 3675 – Amtsgericht Karlsruhe
Sparkasse Karlsruhe – IBAN: DE22 6605 0101 0108 1699 05



Liebe Mitglieder und Förderer unseres Vereins,

die letzten zwei Jahre seit unserem letzten Jahresbericht sind wie im Flug vergangen. Über unsere Vereinsaktivitäten aus den Jahren 2017 und 2018 gibt es wieder viel zu berichten. Auf Grund der vielen Neuzugänge dieses Jahr haben wir uns dafür entschieden, nicht nur die aktuellen Aktivitäten darzustellen, sondern etwas ausführlicher über unseren Verein zu berichten. Hierdurch möchten wir unsere Mitglieder die Vielfalt unserer Aktivitäten aufzeigen. Gleichzeitig möchten wir auch für Fördermitglieder und Spender werben, denn ohne finanzielle Unterstützung können wir viele unserer Ideen gar nicht umsetzen.

Als Sport- und Kulturverein hat Capoeira Karlsruhe in den Jahren 2017 und 2018 wieder zahlreiche Events organisiert. Bei der Deutschen Meisterschaft 2018 handelt es sich wohl um die größte Veranstaltung dieses Zeitraums. Bereits zum elften Mal fand die Deutsche Meisterschaft in Abad -Capoeira statt – 2018 erstmals in Karlsruhe. Dank vieler ehrenamtlicher Helfer und der Unterstützung durch unsere Sponsoren war das Event, das neben den Wettkämpfen auch Workshops und ein buntes, kulturelles Rahmenprogramm bot, ein voller Erfolg.

Apropos Erfolg – auch was die sportlichen Aktivitäten unserer eigenen Vereinsmitglieder angeht, können wir zahlreiche Erfolge aufzeigen. Bei der Weltmeisterschaft, die 2017 in Rio de Janeiro stattfand, der Europameisterschaft in Prag und der Deutschen Meisterschaft 2017 in Stuttgart holten unsere Vereinsmitglieder einige Preise in die Fächerstadt. Ebenso gab es bei unserem Heimspiel, der Deutschen Meisterschaft 2018, sportliche Erfolge zu feiern.

Etwa zwei Drittel der Vereinsmitglieder sind Kinder und Jugendliche. Im Jahr 2018 gab es daher zum ersten Mal ein Capoeira-Fest ausschließlich für unsere jungen Mitglieder. Bei dem Kinderfest stand das Thema „Wasser – schütze unsere Meere“ im Mittelpunkt.

Den kulturellen Aspekt haben wir bei unseren Vereinsaktivitäten natürlich auch nicht aus den Augen verloren. Bei der Veranstaltung „Aqui estou em Kasa“ (Hier bin ich zu Hause) sprachen drei gebürtige BrasilianerInnen im Rahmen der Karlsruher Heimmattage über ihren Begriff von Heimat und die brasilianische Kultur. Unser Trainer und Vereinsvorsitzender Luiz Carlos dos Santos Gomes (Instrutor Cao) gab Einblicke in seine Arbeit.

Gerne geben wir Ihnen in diesem Jahresbericht einen Überblick über unsere Vereinsaktivitäten der Jahre 2017 und 2018. Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich in unseren E-Mail-Verteiler eintragen lassen. So erhalten Sie aktuelle Informationen über kulturelle und sportliche Ereignisse aus erster Hand. Am Ende des Berichts finden Sie eine Auflistung der geplanten Aktivitäten für 2019.

Liebe Grüße

der Vorstand

Luiz Carlos dos Santos Gomes (Instrutor Cao), Vorsitzender
Andrea Nestl (Tapioca), zweite Vorsitzende
Lila Sax dos Santos Gomes (Instrutora Lil s), Kassenwartin
David Blattner (Graduado Rafa), Jugendwart
Dana Graulich (Bimbinha), Erwachsenenvertreterin

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Aus unserem Verein	3
Training für Kinder und Erwachsene	3
Projekte	3
Unsere Trainer	4
Geschäftsstelle – Susanne Mybes (geb. Portabales)	5
Neuer Vorstand	5
Kurzer Überblick über die Vereinsaktivitäten 2017 und 2018	5
2017	6
2018	7
Erstes Kinderfest „Wasser – schütze unsere Meere“	7
Deutsche Meisterschaft in der Fächerstadt	8
Erfolge der Vereinsmitglieder bei Meisterschaften	9
Laufende Aktivitäten	11
Monatsroda und Stammtisch	11
Ausblick 2019	11
Wie Sie uns unterstützen können	12

Aus unserem Verein

Aufgabenbereiche

Training für Kinder und Erwachsene

Der Verein bietet Training an sieben Standorten in Karlsruhe für Kinder ab vier Jahren an, teilweise auch in AGs Karlsruher Schulen. Für Jugendliche und Erwachsene besteht zu unterschiedlichen Uhrzeiten und an verschiedenen Standorten an vier Tagen in der Woche die Möglichkeit zum Training.

Für Wettbewerbsteilnehmende bietet der Verein Wettbewerbstraining an. Ein Mal im Monat findet die „Roda do Mês“ statt, ein Treffen unterschiedlicher Capoeira-Gruppen aus der Region, um Capoeira zusammen zu spielen.

Ausführliche und aktuelle Infos zu unseren Trainingszeiten und Orten sind zu finden auf www.capoeira-karlsruhe.de.

Projekte



Flüchtlingsprojekte

Seit 2016 bietet der Verein einen integrativen Kurs im Rahmen des Bundesprogrammes „Integration durch Sport“ an. Hier können Flüchtlinge ein Mal in der Woche gemeinsam mit Vereinsmitgliedern trainieren. Weitere Projekte sind geplant mit der Caritas in Ettlingen und mit dem Jugendtreff GrauBau in Blankenloch, Stutensee.

Integrationsprojekte

Seit 2016 bietet der Verein ein integratives Kursangebot mit der Tagesklinik Karlsruhe an. Hier haben Suchtkranke die Möglichkeit, Capoeira zu trainieren.

Ein Integrationsprojekt mit sozial schwachen Kindern und Jugendlichen ist mit der Caritas in Ettlingen geplant.

Gewaltpräventionsprojekte/ Soziales Training

Im Rahmen von Projektwochen wird Capoeira an Schulen in Karlsruhe und in der Umgebung angeboten. Je nach Schule und Klasse wird der Schwerpunkt eher auf Gewaltprävention und Selbstbehauptung oder auf Empathie und soziales Training gelegt.

Internationales Treffen und Kinderfest

Ein Mal jährlich veranstaltet der Verein entweder ein internationales Treffen oder ein Kinderfest. Bei diesen Treffen, zu denen in der Regel über 200 Teilnehmende kommen, findet auch eine Graduierungszeremonie statt. Bei dieser Zeremonie erhalten die Vereinsmitglieder ihre nächste Capoeira-Kordel.



Sportreisen

Der Verein organisiert unterschiedliche regionale und internationale Sportreisen, z.B. zu Meisterschaften (Europameisterschaft, Deutsche Meisterschaft) oder zu weiteren Fortbildungen.

Kulturveranstaltungen

Der Verein beteiligt sich an unterschiedlichen Kulturveranstaltungen in Karlsruhe und in der Umgebung. Beispiele sind „Mondo“ (interkulturelles Fest in Karlsruhe), „Brazilian Day“, „Fest der Kulturen“.

Darüber hinaus organisiert der Verein unterschiedliche kulturelle und politische Veranstaltungen über Brasilien. Beispiele sind Fora Temer, Aqui estou em KAsa.

Durch ein Netzwerk brasilianischer Kulturschaffende in Karlsruhe können Vereinsmitglieder auch ermäßigt an weiteren Veranstaltungen teilnehmen.

Internationaler Austausch - Projekt GoytaKA

Seit 2015 organisiert der Verein alle zwei Jahre eine Reise zu der Weltmeisterschaft, kombiniert mit einem Besuch unserer Partnerorganisation Projeto Abada in Campos dos Goytacazes, Brasilien. Seit 2017 wird eine Kooperation mit einem NGO vor Ort aufgebaut mit dem Ziel, einen regelmäßigen internationalen Austausch zu organisieren.



Unsere Trainer



Der Haupttrainer Luiz Carlos dos Santos Gomes (Instrutor Cao) ist am 11.11.1986 in Campos dos Goytacazes, Brasilien, geboren. Seit 1994 trainiert Instrutor Cao Capoeira und seit 2003 gibt er selbst Capoeira-Unterricht. Er ist Gründer, erster Vorsitzender und Trainer vom Verein Capoeira Karlsruhe e.V.. Außerdem schloss er 2014 sein Masterstudium am Karlsruher Institut für Technologie im Bereich Sportwissenschaften ab, wo er die Biomechanik der Capoeira-Bewegungen erforschte. Darüber hinaus verbreitet er die brasilianische Kultur in Deutschland, indem er Vorträge hält und kulturelle Veranstaltungen organisiert. Instrutor Cao nimmt regelmäßig und erfolgreich an nationalen und internationalen Fortbildungen und Capoeira-Meisterschaften teil.

David Blattner (Graduado Rafa) geboren am 02.05.1990 in Göttingen, Deutschland, ist seit über 10 Jahren aktiv in der Capoeira. Seit 2002 trainiert er bei Abadá-Capoeira. Im Jahr 2013 zog er nach Karlsruhe und nimmt zusätzlich am Training unseres Vereins Capoeira Karlsruhe e.V., unter der Leitung von Instrutor Cao, teil. Seit September 2014 ist Graduado Rafa neben seinem Pädagogik-Studium auch Trainer bei Capoeira Karlsruhe e.V. und bietet Kindertraining in der Kimmelmansschule in der Südweststadt, in der Merkur Akademie International in der Nordstadt und in der Grundschule am Weinweg, Rintheim an. Seit Anfang November 2016 ist Graduado Rafa staatlich geprüfter Kindertrainer (DOSB I Lizenz, Übungsleiter C). Von Mai bis Novemer 2019 wird Graduado Rafa im Rahmen eines Austauschprogrammes Training in Campos dos Goytacazes im Bundesstaat Rio Training geben.



Geschäftsstelle – Susanne Mybes (geb. Portabales)

Unser Verein freut sich sehr, seit Februar 2018 Susanne Mybes (geb. Portabales) als neue Mitarbeiterin begrüßen zu dürfen. Die ausgebildete Werbetechnikerin und gelernte Industriekauffrau kümmert sich in erster Linie um den Verkauf von Capoeira-Uniformen und unterstützt unseren Vorstand Luiz Carlos dos Santos Gomes bei der Mitgliederverwaltung.

Neuer Vorstand

Bei unserer Mitgliederversammlung am 12. Juni 2018 wurde ein erweiterter Vorstand gewählt. Luiz Carlos dos Santos Gomes (Instrutor Cao) und Andrea Nestl (Capoeirista Tapioca) bleiben erster Vorsitzender und zweite Vorsitzende von Capoeira Karlsruhe e.V.. Kassenwartin ist weiterhin Lila Sax dos Santos Gomes (Instrutora Lilás). Zum zweiten Mal wurde David Blattner (Graduado Rafa) zum Jugendwart gewählt. Neu im aktuellen Vorstand ist Dana Graulich (Capoeirista Bimbinha) als Vertreterin der aktiven Mitglieder. Zwei Elternvetreter werden in der nächsten Versammlung gewählt werden.



Kurzer Überblick über die Vereinsaktivitäten 2017 und 2018

Capoeira Karlsruhe e.V. ist ein gemeinnütziger Sport- und Kulturverein, der als Ziel die Förderung von Kunst, Kultur und Sport in Karlsruhe hat, vor allem durch die Auseinandersetzung mit der Kultur und der Geschichte Brasiliens und mit der brasilianischen Kampfkunst Capoeira.

Im Folgenden finden Sie eine nahezu komplette Auflistung unserer Vereinsaktivitäten 2017 und 2018. Am Ende finden Sie unterschiedliche Möglichkeiten, wie Sie uns finanziell unterstützen können.

2017

Internationales Fest (Schwetzingen)

Vom 19. – 21. Mai 2017 fand das 1. Internationale Capoeira-Treffen mit integrierter Graduierungszeremonie in Schwetzingen statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die herausragende Rolle von Frauen in Capoeira und das Thema Familienfreundlichkeit im Verein. Capoeira unterscheidet nicht zwischen sozialer Herkunft, Geschlecht, Alter oder sportlicher Leistung. In Schwetzingen gibt es viele Eltern, die zusammen mit ihren Kindern trainieren und gemeinsam das Vereinsleben gestalten. In diesem Zusammenhang ermöglicht es Capoeira vor allem Müttern, am gesamten Vereinsleben teilzuhaben. Hierdurch wird ein positives Frauenbild in der Gruppe, im Verein aber auch durch zahlreiche öffentliche Auftritte (darunter z.B. das Spargelfest, das Fest der Kulturen usw.) in der Gesellschaft gestärkt.



Die Gruppe in Schwetzingen wird durch Lila Sax dos Santos Gomes, der fünffachen Deutschen, Europa- und Weltmeisterin, geleitet. Im Rahmen des Internationalen Treffens wird die Bedeutung des Vereinslebens für die Einbindung von Frauen in die Gesellschaft durch Capoeira in Schwetzingen beispielhaft dargestellt.

Heimattage



Was ist Heimat? Wo bin ich zu Hause? Und wie schaffe ich es, brasilianische Leichtigkeit mit deutscher Genauigkeit in Einklang zu bringen? Bei der im Rahmen der Karlsruher Heimattage organisierten Kulturveranstaltung „Aqui estou em KAsa“ (Hier bin ich zu Hause) sprachen drei gebürtiger Brasilianerinnen und Brasilianer am 29. Juni 2017 über ihr Karlsruher Heimatgefühl.

Die Modedesignerin Aline Celi, der Musiker Ítalo Nalyson Araújo da Silva und unser Vereinsvorsitzender und Trainer Luiz Carlos dos Santos Gomes erzählten bei dieser einzigartigen Veranstaltung von ihrem Leben und ihrer Arbeit in Deutschland.

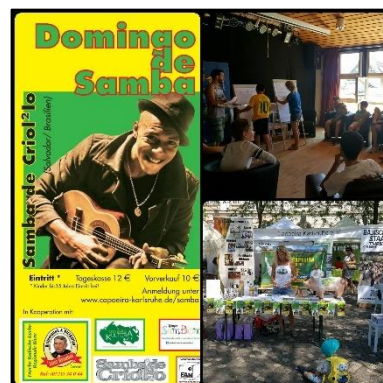
Rund 50 TeilnehmerInnen informierten sich bei der gemeinsam von Capoeira Karlsruhe e.V. und dem Internationalen Begegnungszentrum e.V. organisierten Veranstaltung. Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup sprach einleitende Grußworte.

Durch das weitere Programm führte die Kulturwissenschaftlerin Lila Sax dos Santos Gomes.

Weiteres: Umzug, Fest der Völkerverständigung, Sommerfest, Jugendtreffen

Mit Sicherheit eines der wichtigsten Ereignisse im Leben unseres Vereins war der Umzug in die neuen Räumlichkeiten in Stutensee. Jetzt hat der Verein einen eigenen Lagerraum, eigene Büroräume, einen Sitzungsraum und ein Gästezimmer.

Außerdem waren wir wieder mit einem Stand und einer Aufführung beim Fest der Völkerverständigung dabei. Ein Sommerfest gab es selbstverständlich auch. Bei den südamerikanischen Rhythmen einer eigens eingeladenen Samba-Band konnten unsere Vereinsmitglieder ausgelassen feiern. Wie man sich als Jugendliche mehr in den Verein einbringen kann, lernten unsere jungen Vereinsmitglieder beim ersten Jugendtreffen.

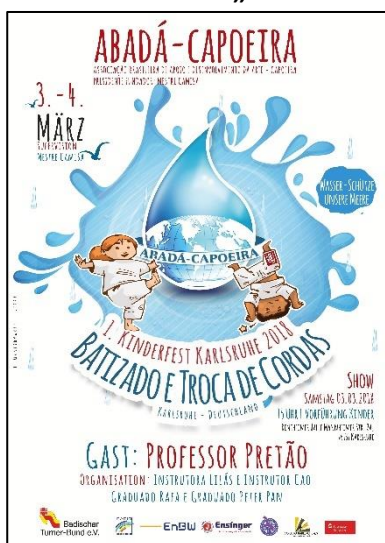


2018

Projektwochen – im Dialog gegen Gewalt

Seit einiger Zeit bietet der Verein Projektwochen und AGs für Schulen an. Im Jahr 2018 haben wir insgesamt zwei AGs, drei Projektwochen und eine Klassenfahrt veranstaltet. Hierbei werden die Themen Toleranz, Empathie und soziales Lernen durch Capoeira erarbeitet. Im Rahmen des Capoeira-Trainings werden sich die Teilnehmenden ihrer eigenen Ressourcen bewusst. Sie erleben Selbstwirksamkeit, sowie die Notwendigkeit von Kooperation, soziales Lernen und Konfliktfähigkeit. Durch das Erleben der „Roda“ („Bühne“ des Capoeira-Spiels, in der die Capoeiristas einen Kreis um die Spielenden bilden und gemeinsam musizieren) wird Raum für neue Kommunikationsmuster und Konfliktlösungsstrategien eröffnet. Die „Roda“ wird als „Ort des lebendigen Verhandelns“ bezeichnet, in dem nicht gekämpft, sondern „gespielt“ wird. In dem Capoeira-Spiel setzen sich die Teilnehmenden mit sich selbst, dem eigenen Körper und seinen Fähigkeiten, aber auch mit seinen Grenzen auseinander. Gleichzeitig findet eine Begegnung mit einem Mitspieler oder einer Mitspielerin statt, wodurch Geduld und Konzentration, aber auch Empathie und Sich-auf-den-anderen-Einlassen trainiert wird. Die Reflektion des eigenen Verhaltens und des Verhaltens in der Gruppe erlaubt eine neue Perspektive auf Kommunikations- und Konfliktlösungsmuster.

Erstes Kinderfest „Wasser – schütze unsere Meere“



Unser erstes Capoeira-Kinderfest fand vom 03. bis zum 04. März 2018 statt. Über 100 Kinder im Alter von 4 bis 17 Jahren hatten die Möglichkeit, an verschiedenen Capoeira-Workshops teilzunehmen. Das Capoeira-Kinderfest wurde vom Badischen Turnerbund veranstaltet und von den beiden Vereinen Capoeira Karlsruhe e.V. und Capoeira Schwetzingen e.V. ausgerichtet. Wie bei jeder überregionalen Capoeira-Veranstaltung wurden auch bei dem Kinderfest hochrangige Capoeira-Trainer eingeladen. Professor Pretão aus München und Instrutor Fala Manso aus Traunstein übernahmen bei unserem Kinderfest die Leitung. Ein sportliches Highlight für die jungen Sportlerinnen und Sportler war die sogenannte „Batizado“. Bei dieser „Taufe“ erhalten frische Capoeiristas ihren Capoeira-Spitznamen und ihre erste Kordel.

Erfahrenere Spielerinnen und Spieler können durch den Wechsel ihrer Kordelfarbe eine höhere Graduierung erlangen.

Neben einer Eröffnungsshow mit akrobatischen Einlagen gab es außerdem eine Vorführung der Karlsruher und Schwetzingen Capoeira-Kinder. Bei einer modernen Interpretation des traditionellen brasilianischen Fischertanzes „Puxada de Rede“ wurde auf die akute Problematik der Meeresverschmutzung hingewiesen.

In interaktiven Workshops erforschten die Kinder den Wasserkreislauf und lernten spielerisch die Gefahren von Müll und Mikroplastik für das Ökosystem Meer kennen. Gemeinsam mit Mitgliedern der „Engineers Without Borders – KIT e.V.“ stellten unsere jungen Capoeiristas einfache Filter für Trinkwasser her und lernten Schicksale von Menschen aus verschiedenen Ländern kennen, die durch Projekte der Engineers vor Ort unterstützt werden. Für die ganz Kleinen gab es an einem Up-cycling-Basteltisch die Möglichkeit, hübsche Fische, Kraken und andere Meerestiere aus Müll zu entwerfen.

Deutsche Meisterschaft in der Fächerstadt

Zum ersten Mal fand die Deutsche Capoeira-Meisterschaft in Karlsruhe statt. Als Verein sind wir sehr glücklich darüber, dass wir dieses große Event federführend veranstalten konnten. Mehr als 250 Teilnehmende trainierten vom 11. bis zum 14. Oktober 2018 unter der Leitung des Capoeira-Meisters „Mestre Peixe Cru“, der aus São Paulo in Brasilien anreiste.

Im Capoeira-Wettbewerb erfolgt die Einteilung der Wettkämpfer im Unterschied zu anderen Kampfsportarten wie dem Boxen nicht in Gewichtsklassen, sondern nach Graduierung - also der Farbe der Kordel, die die Capoeiristas um die Hüfte tragen. Die Wettkampfklassen unterteilen sich in Anfänger (B) und Fortgeschrittene (A), jeweils Männer und Frauen. Capoeira setzt daher neben Beweglichkeit, Schnelligkeit, Kraft und Körperkontrolle wesentlich auf Erfahrung. In diesem Jahr gab es zum zweiten Mal eine Jugendkategorie. Ein Novum bei den Deutschen Capoeira-Meisterschaften war die Masterkategorie (Baobá) für Capoeiristas ab 40 Jahren, viele mit jahrzehntelanger Capoeira-Erfahrung.



Bewertet wurden die Wettkämpfe von einer Fachjury, die die Punkte an das Spiel in seiner Gesamtheit vergibt. Beide Capoeiristas treten also nicht gegeneinander an oder versuchen, ihr Gegenüber durch gezielte Tritte zu besiegen. Sie erhalten vielmehr dieselben Punkte für ihr gemeinsames Spiel und müssen die Jury jeweils von ihrer eigenen Spielweise überzeugen, um Zusatzpunkte zu erhalten. Die brasilianische Jury setzte sich aus dem Leiter des Events Mestre Peixe Cru, Professora Trilho, ebenfalls

aus São Paulo, und Professor Algodão aus Campos dos Goytacazes zusammen. Eine Besonderheit bei einer Capoeira-Meisterschaft ist das mehrtägige Rahmenprogramm aus zahlreichen Trainings, zu dem sich alle Capoeira-Spieler unabhängig von ihrer Wettkampfteilnahme anmelden können. So ist

eine Meisterschaft immer ein großes Event und fördert den sportlichen und internationalen kulturellen Austausch.

Bei der diesjährigen Deutschen Meisterschaft hatten drei weitere Vereine Gelegenheit, ihre deutsch-brasilianischen Projekte vorzustellen. Wunderschönen handgefertigten Schmuck aus Brasilien konnten Besucher von der AG Recife e.V. erwerben und sich über die Situation von Straßenkindern und die Hilfsprojekte informieren.

Mit einem Kurzfilm informierte der Stand des Umweltschutzverein AMAP über seine Arbeit zum weltweiten Klima-, Wald- und Artenschutz. Außerdem wurde das Projekt „Bem Faz Bem“ des Karlsruher Partnervereins aus Campos dos Goytacazes in Brasilien, vorgestellt.

Erfolge der Vereinsmitglieder bei Meisterschaften

Europameisterschaft 2017

Lila Sax dos Santos Gomes, Trainerin „Instrutora Lilás“ in Schwetzingen, hat ihr Können bei der 19. Capoeira-Europameisterschaft in Prag unter Beweis gestellt und zum vierten Mal Gold nach Deutschland geholt. Vom 14. bis zum 16. April 2017 traten Europas beste Capoeiristas in der tschechischen Hauptstadt an.



Weltmeisterschaft 2017



Auch bei der 11. Capoeira-Weltmeisterschaft in Rio de Janeiro hat Lila Sax dos Santos Gomes Preise nach Deutschland geholt. Sie war die einzige Nicht-Brasilianerin, die es bis ins Finale der Fortgeschrittenen-Kategorie geschafft hat. Letztendlich ergatterte sie hier den vierten Platz.

Der Vereinsvorsitzende und Haupttrainer Luiz Carlos dos Santos Gomes hat unseren Verein ebenfalls durch eine erfolgreiche Teilnahme an der Fortgeschrittenen-Kategorie Männer Mittelgewicht vertreten.

Die Capoeira-Weltmeisterschaft wird alle zwei Jahre vom Verband „Abadá-Capoeira“, der weltweit größten Capoeira-Vereinigung, organisiert. Über 1000 Capoeiristas aus aller Welt kommen für eine Woche zusammen, um Capoeira zu spielen, Wettbewerbe auszutragen, und sich mit aktuellen sozialen Themen Brasiliens auseinanderzusetzen. Zum diesjährigen Thema „indigene Bevölkerungen“ wurden unterschiedliche Indianerstämme aus der Amazonasregion eingeladen, um über ihre Lebensbedingungen und Schwierigkeiten zu berichten.

Deutsche Meisterschaft 2017

Die Deutschen Capoeira-Meisterschaften 2017 wurden von den Vereinen Abad  Capoeira Heilbronn e.V. und Abad  Capoeira Stuttgart e.V. unter der Leitung des ehemaligen Weltmeisters, Est cio Ferreira da Silva („Professor Est cio“), organisiert und fanden vom 20. bis zum 22. Oktober 2017 in Stuttgart statt.

Christos Baliakas, der den Capoeira-Spitznamen „Choquito“ trägt, gewann den Deutschen Meistertitel in der Anfänger-Kategorie B. Erstmals in Deutschland wurde ein Jugendwettkampf ausgetragen, bei dem Dawid Skiba (Capoeirista „Relampago“) vom Karlsruher Partnerverein Capoeira Schwetzingen e.V. mit der Silbermedaille einen tollen Erfolg erzielen konnte. Sein Teamkollege Christopher Schäfer (Capoeirista „Peter Pan“), startete trotz seiner 17 Jahre bei den Erwachsenen in der Kategorie A und gewann hier ebenfalls den vierten Platz.



Deutsche Meisterschaft 2018



Besonders stolz sind wir natürlich auf die sportlichen Erfolge unserer Vereinsmitglieder bei der elften Deutschen Capoeira-Meisterschaft, die wir in Karlsruhe austragen durften. Unser Vereinsmitglied Christos Baliakas (Capoeirista „Choquito“) trat an, um seinen Titel des Deutschen Meisters seiner Kategorie vom Vorjahr zu verteidigen. Kurz vor Wettkampfbeginn wurde ihm jedoch überraschend eine höhere Graduierung verliehen, sodass er sich plötzlich in der Fortgeschrittenen-Kategorie mit

wesentlich erfahreneren Capoeiristas messen musste. Choquito hat überzeugt und Bronze gewonnen.

Auch alle fünf weiteren Capoeiristas, die teils zum ersten Mal in einer Meisterschaft angetreten sind, haben gleich das Halbfinale der Erwachsenen-Kategorien erreicht. Alfred Xhelilaj (Capoeirista „Calopsita“) wurde Deutscher Vizemeister der Kategorie B. Cyril Bitterlich (Graduado „Girafa“)  berzeugte als bester Spieler seiner Kordel-Klasse in der Baob -Kategorie. Bleibenden Eindruck hinterlassen hat auch Stephan Hilgert (Capoeirista „Tranquil o“) für das beste Capoeira-Spiel der Kategorie B.



Auch freuen wir uns sehr über die Erfolge unseres Schwester-Vereins Capoeira Schwetzingen e. V.. Dawid Skiba (Capoeirista „Relampago“) wurde Deutscher Jugendmeister und Christian Busse (Capoeirista „Lambari“) Vize-Jugendmeister.

Laufende Aktivitäten

Monatsroda und Stammtisch

Alle zwei Monate findet im Anne-Frank-Haus (Moltkestraße 20, 76133 Karlsruhe) unsere Monatsroda mit anschließendem Stammtisch statt. Die Monatsroda ist nicht nur für Mitglieder unseres Vereins eine Möglichkeit Capoeira zu spielen. Eingeladen sind Capoeiristas aus der ganzen Umgebung. Wir freuen uns, regelmäßig Mitglieder aus Schwetzingen, Dossenheim, Heidelberg und Stuttgart, manchmal sogar aus Strasbourg, Paris oder Berlin bei uns begrüßen zu dürfen. Aber nicht nur Capoeiristas, sondern alle Interessierte haben die Gelegenheit, die ansteckende positive Stimmung der brasilianischen Capoeira-Kultur bei unseren Monatsrodas zu spüren.



Ausblick 2019

- 22. Januar → Monatsroda und Stammtisch
- 15. Februar → Abschiedsroda für Graduado Babá (Schwetzingen)
- 28. Februar → Kinderaulao
- 26. März → Monatsroda und Stammtisch
- 18. – 21. April → Europameisterchaften Abadá-Capoeira (Straßburg)
- 25. April → Kinderaulao
- 24. – 26. Mai → II. Internationales Capoeira Treffen Schwetzingen (Batizado Kinder und Erwachsene)
- 28. Mai → Monatsroda und Stammtisch
- 27. Juni → Kinderaulao
- 29. Juni → Teilnahme am "Mondo – ein Fest für alle" (Infostand + Bühnenauftritt)
- 07. Juli → Sommerfest "Domingo de Samba"
- 23. Juli → Monatsroda und Stammtisch
- 05. – 27. August → Brasilienreise (Urlaub in Ilha Grande, Projektbesuch in Campos dos Goytacazes und Teilnahme an den Weltmeisterschaften Abadá-Capoeira in Rio de Janeiro)
- 26. September → Kinderaulao
- 18. – 20. Oktober → Deutsche Meisterschaften Abadá-Capoeira (München)
- 22. Oktober → Monatsroda und Stammtisch
- 14. November → Kinderaulao
- Dezember → Capoeira Weihnachtsfest

Wie Sie uns unterstützen können

Unsere vielfältigen Vereinsaktivitäten bringen die brasilianische Kultur in ihrer ganzen Vielfalt nach Karlsruhe. Im Mittelpunkt steht der Capoeira-Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Aber wir sind davon überzeugt, dass unsere Mitglieder durch die Auseinandersetzung mit den vielen Facetten der brasilianischen Kultur nicht nur bessere Capoeiristas werden, sondern auch bessere Menschen. Durch Capoeira Menschen zu verbinden, ist unser Leitbild. Wir möchten Karlsruhe zu einem Zentrum der brasilianischen Kultur in Deutschland machen und Menschen durch Capoeira verbinden.

Mit einer Fördermitgliedschaft können Sie dazu beigetragen, unsere Kinder- und Jugendarbeit voranzutreiben, immer mehr Interessierte an der brasilianischen Kultur und Lebenslust teilhaben zu lassen, sowie einem breiten Kreis den Capoeira-Unterricht zu ermöglichen. Außerdem wird der Aufbau eines Austauschprogrammes mit dem gemeinnützigen Projekt „Projeto Abadá Campos“ in Brasilien unterstützt.

Als Fördermitglied unterstützen Sie die Ziele und Zweck des Vereins mit einem jährlichen Förderbeitrag in Höhe von:

- 25 € für Privatpersonen
- 100 € für Unternehmen

Fördermitgliedschaftsanträge stehen unter <http://capoeira-karlsruhe.de/downloads/> zum Download zur Verfügung.

SPENDEN

Auch über Unterstützung durch Spenden freuen wir uns. In diesem Fall stellen wir eine Spendenquittung aus, die steuerlich absetzbar ist.

UNSERE KONTODATEN

Sparkasse Karlsruhe
Capoeira Karlsruhe e.V.
IBAN: DE22 6605 0101 0108 1699 05
BIC: KARSDE66XXX